

Tausend Spiegel

Frei erzählt nach einer indischen Weisheitsgeschichte.

Es war einmal ein Hund. Dieser Hund hörte eines Tages von einem besonderen Schloss. Es wurde das *Schloss der tausend Spiegel* genannt. Der Hund wusste nicht, was ein Spiegel ist, aber es hörte sich 5 interessant an. Und da er sowieso nichts Besonderes zu tun hatte, beschloss er, sich dieses Schloss einmal anzusehen.

Der Hund machte sich auf den Weg. Viele Tage und Wochen war er unterwegs. Endlich stand er 10 vor dem geheimnisvollen¹ Schloss. Er lief die Treppe hinauf, öffnete das große Tor und trat ein². Da sahen ihn aus tausend Spiegeln tausend Hunde an. Der Hund bekam große Angst. Er fletschte die Zähne³, zog seinen Schwanz ein und knurrte⁴. Da



Übungen

15 sahen ihn aus tausend Spiegeln tausend böse Hunde an. Alle fletschten die Zähne und zogen die Schwänze ein. Der Hund aber dachte: Die Welt ist voller böser Hunde. Und er kam niemals wieder in das *Schloss der tausend Spiegel*.

20 Am selben Nachmittag kam noch ein anderer Hund in das *Schloss der tausend Spiegel*. Auch er wusste nicht, was ein Spiegel ist. Aber er dachte, dass es sich lustig anhörte. Der Hund lief die Treppe hinauf, öffnete das Tor und trat ein. Voller Vor-

25 freude wedelte er mit dem Schwanz⁵, stellte die Ohren auf und hob den Kopf in die Höhe. Da freuten sich in tausend Spiegeln tausend Hunde.

Alle wedelten mit dem Schwanz und stellten neugierig die Ohren auf. Der Hund aber
30 dachte: Die Welt ist voller glücklicher und zufriedener Hunde. Und von nun an kam er jeden Tag in das *Schloss der tausend Spiegel*.

Wo findet man das *Schloss der tausend Spiegel*?
Ob du es glaubst oder nicht: Es ist direkt vor
35 deiner Tür!

- 1 **geheimnisvoll** = unbekannt, voller Geheimnisse
- 2 **eintreten** = hineingehen
- 3 **die Zähne fletschen** = die Zähne zeigen, drohen
- 4 **knurren** = Geräusch eines Hundes, wenn er böse ist
- 5 **mit dem Schwanz wedeln** = vor Freude den Schwanz hin und her bewegen

Hör mal! Track 2

Hören Sie die Geschichte, und ordnen Sie dann die folgenden Adjektive Hund 1 oder Hund 2 zu:

- fröhlich, ängstlich, einsam, lustig, aggressiv, traurig,*
- freundlich, positiv, mutig, optimistisch, vorsichtig,*
- negativ, sympathisch, neugierig, böse, pessimistisch,*
- zuversichtlich, misstrauisch*



Hund 1



Hund 2

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Partnerübung: Erzähldialog

1. Erzählen Sie die Geschichte von den *Tausend Spiegeln* gemeinsam mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin. Der eine übernimmt die Rolle von Hund 1, der andere die Rolle von Hund 2.
2. Tauschen Sie dann die Rollen und wechseln Sie die Perspektive. Wie hat es sich angefühlt, alles negativ oder alles positiv zu sehen?



Gruppengespräch

Die beiden Hunde in der Geschichte haben einen unterschiedlichen Charakter. Der eine Hund ist ein Pessimist; er ist ängstlich und sieht überall Probleme und Gefahren. Der andere Hund ist ein Optimist; er ist mutig und erwartet vom Leben nur das Beste.

Diskutieren Sie in der Gruppe folgende Fragen:

- a) Wer ist eher ein Optimist und wer ein Pessimist?
- b) Wie geht es Ihnen, wenn Sie neue, unbekannte Räume entdecken?
- c) In welchen Situationen sind Sie ängstlich? Wann sind Sie mutig?
- d) Glauben Sie, dass Optimisten glücklicher sind als Pessimisten? Warum?
- e) Warum ist jemand ein Optimist oder ein Pessimist?

